Gabler Group veröffentlicht Zahlen für die ersten neun Monate 2026, hebt Umsatzprognose 2026 an, konkretisiert Ergebnisprognose und erhöht Mittelfristziel auf über EUR 120 Mio.

Gabler Group AG / Schlagwort(e): Quartals-/Zwischenmitteilung/Quartalsergebnis
Gabler Group veröffentlicht Zahlen für die ersten neun Monate 2026, hebt Umsatzprognose 2026 an, konkretisiert Ergebnisprognose und erhöht Mittelfristziel auf über EUR 120 Mio.

11.11.2026 / 07:30 CET/CEST
Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Gabler Group veröffentlicht Zahlen für die ersten neun Monate 2026, hebt Umsatzprognose 2026 an, konkretisiert Ergebnisprognose und erhöht Mittelfristziel auf über EUR 120 Mio.

- Konzernumsatz von EUR 49,8 Mio. und bereinigtes EBIT von EUR 15,6 Mio. in den ersten neun Monaten 2026
- Auftragseingang von EUR 65,3 Mio.; Gesamtauftragsbestand steigt auf EUR 393,2 Mio. zum 30. September 2026
- Prognose für 2026 angehoben bzw. konkretisiert: Konzernumsatz von über EUR 71 Mio. (bisher: EUR 69 Mio. bis EUR 71 Mio.) sowie bereinigtes EBIT von über EUR 18 Mio. (bisher: EUR 17 Mio. bis EUR 19 Mio.)
- Mittelfristiges Ziel für den Konzernumsatz innerhalb von drei bis fünf Jahren auf über EUR 120 Mio. angehoben (bisher: über EUR 100 Mio.)

Lübeck (Deutschland), 11. November 2026 – Die Gabler Group AG (ISIN: DE000A421RZ9 / Ticker: XK4, die „**Gesellschaft**“ oder „**Gabler**“), ein etablierter Entwickler und Hersteller missionskritischer Unterwassertechnologien in den Geschäftsbereichen Submarine Systems, Subsea Communications & Data und Subsea Power, hat heute ihre Geschäftszahlen für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2026 veröffentlicht. Die Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten, der weiter gestiegene Auftragsbestand und die Fortschritte bei der internationalen Expansion und der Portfolioerweiterung, unter anderem durch die Übernahme von DECK Marine Systems, unterstreichen die Wachstumsstrategie der Gesellschaft. Vor diesem Hintergrund hebt die Gesellschaft ihre Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2026 sowie ihr mittelfristiges Umsatzziel an und konkretisiert ihre Ergebnisprognose.

In den ersten neun Monaten 2026 erzielte die Gabler Group einen Konzernumsatz von EUR 49,8 Mio. Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte EUR 15,6 Mio., entsprechend einer bereinigten EBIT-Marge von 29,3 %. Es bereinigt IPO-bezogene Aufwendungen und Erträge sowie Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte. Im dritten

Quartal 2026 erzielte die Gabler Group einen Konzernumsatz von EUR 22,5 Mio. und ein bereinigtes EBIT von EUR 8,9 Mio. Das dritte Quartal verlief besonders stark. Die Gesellschaft sieht sich damit auf Kurs, ihre Jahresziele zu erreichen.

Der Auftragseingang der Gabler Group lag in den ersten neun Monaten 2026 bei EUR 65,3 Mio. und wurde insbesondere durch mehrere Großaufträge in den Kernmärkten der Gesellschaft getragen. Der Gesamtauftragsbestand[1] erhöhte sich zum 30. September 2026 auf EUR 393,2 Mio., nach EUR 390,4 Mio. zum 30. Juni 2026 und EUR 358,7 Mio. zum 31. Dezember 2025. Dies entspricht mehr als dem Fünffachen des für das Geschäftsjahr 2026 erwarteten Umsatzes. Rund 77 % des Gesamtauftragsbestands werden voraussichtlich in den kommenden drei bis fünf Jahren umsatzwirksam.

David Schirm, CEO der Gabler Group AG: „Das starke dritte Quartal bestätigt, dass wir die beim Börsengang kommunizierte Wachstumsstrategie konsequent umsetzen. Unser hoher Auftragsbestand schafft eine starke Visibilität für die kommenden Jahre, während wir zugleich gezielt in Kapazitäten, Technologie und unsere internationale Marktpräsenz investieren. Vor diesem Hintergrund heben wir unsere Umsatzprognose für 2026 an und erhöhen unser mittelfristiges Umsatzziel auf über EUR 120 Mio.“

Ole Johannsen, CSO der Gabler Group AG: „Unsere Kunden investieren in leistungsfähige U-Boot-Systeme, Kommunikation, Datenverarbeitung und Energieversorgung. In diesen Technologiefeldern unterstützen wir sie bei modernen Unterwasseroperationen. Mit torpedorohrgestützten unbemannten Überwasserfahrzeugen (Torpedo Tube Launchable Unmanned Surface Vehicles, TTL USV), unserer Diver-Homing-Technologie für die Navigation und Kommunikation von Kampfschwimmern, unserem Ökosystem Gabler Integrated Subsea Intelligence (GISI) für die Unterwasser-Lagebilderfassung sowie dem Ausbau unserer Präsenz in den USA haben wir vier strategische Initiativen definiert, die zusätzliches organisches Wachstum erschließen sollen.“

Parallel setzt die Gabler Group ihre Wachstumsstrategie operativ um. Am 16. Oktober 2026 hat die Gesellschaft 75 % der Anteile an der DECK Marine Systems OÜ mit Sitz in Tallinn, Estland, übernommen. DECK entwickelt und fertigt Systeme zum Aussetzen, Bergen und Positionieren von Sensoren und unbemannten Unterwasserfahrzeugen und wird seit dem Vollzug der Transaktion in den Konzernabschluss einbezogen. Mit der Gabler Group USA Corporation wurde zudem die eigene Gesellschaft für den Markteintritt in den USA gegründet.

Die Gabler Group hebt ihre Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2026 an, konkretisiert ihre Ergebnisprognose und erwartet nun einen Konzernumsatz von über EUR 71 Mio. (bisher: EUR 69 Mio. bis EUR 71 Mio.) sowie ein bereinigtes EBIT von über EUR 18 Mio. (bisher: EUR 17 Mio. bis EUR 19 Mio.), entsprechend einer bereinigten EBIT-Marge von über 24 %. Aus der erstmaligen Konsolidierung von DECK im vierten Quartal 2026 werden für das laufende Geschäftsjahr nur geringfügige Auswirkungen auf die Umsatz- und Ertragslage erwartet. Die Prognose berücksichtigt diese Effekte. Ihr mittelfristiges Umsatzziel für einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren hebt die Gesellschaft von über EUR 100 Mio. auf über EUR 120 Mio. an.

Earnings Call:

Die Gabler Group AG lädt Investoren und Analysten **heute** um **14:00 Uhr MEZ** zu einem **Earnings Call** mit dem Vorstand ein. Im Rahmen des Calls werden **CEO David Schirm** und **CSO Ole Johannsen** die **Q3-2026-Ergebnisse** erläutern und ein Update zur aktuellen Geschäftsentwicklung geben. Die zugehörige Investorenpräsentation wird vor Beginn der Veranstaltung im Bereich Investor Relations auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht.

Die Registrierung zum Earnings Call ist unter folgendem Link möglich:
Earnings Call – Q3 2026.

INVESTOR RELATIONS KONTAKT:

Patrick Jacobs
VP Investor Relations
E-Mail: IR@gablergroup.com

ÜBER DIE GABLER GROUP

Die Gabler Group mit Sitz in Lübeck wurde 1962 gegründet und ist ein etablierter Entwickler und Hersteller von missionskritischen Unterwassertechnologien, der den Großteil seines Nettoumsatzes mit Verteidigungs- und verteidigungsbezogenen Lösungen erzielt. Gabler Group ist der führende europäische und weltweit einer der größten Anbieter von missionskritischen Ausfahrgerätesystemen und zugehörigen Steuerungssystemen in Bezug auf das Volumen für konventionelle U-Boote im Geschäftsbereich U-Boot-Systeme. Die Gabler Group ist ein vertrauenswürdiger Partner für über 250 Kunden weltweit, darunter 25 Marinen, und beschäftigt rund 290 Mitarbeiter.

[1] Der Gesamtauftragsbestand („Total Order Backlog“) ist definiert als die Summe aus festem Auftragsbestand („Fixed Order Backlog“) und weichem Auftragsbestand („Soft Order Backlog“). Der feste Auftragsbestand ist definiert als der aggregierte Wert aller zum jeweiligen Berichtsstichtag vertraglich unterzeichneten Liefervereinbarungen, die zu festen Nettoumsätzen führen. Er schließt Rahmenvereinbarungen ohne Abrufe, nicht ausgeübte Optionen, Absichtserklärungen sowie unverbindliche Interessensbekundungen aus, berücksichtigt jedoch Vorauszahlungen oder Akkreditive, die noch nicht erfüllt wurden. Der weiche Auftragsbestand ist definiert als der erwartete Wert laufender, noch nicht vergebener Ausschreibungen und Angebote auf Grundlage der von der Geschäftsleitung innerhalb eines definierten Bewertungszeitraums eingeschätzten Zuschlagswahrscheinlichkeit und wird berechnet als die Summe der identifizierten Opportunitäten, multipliziert mit dem geschätzten Vertragswert und der vom Unternehmen intern eingeschätzten Zuschlagswahrscheinlichkeit; Opportunitäten unterhalb interner Wahrscheinlichkeitsschwellen (d. h. unter 50 %) sowie nicht bepreiste Optionen, werden ausgeschlossen.

11.11.2026 CET/CEST Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch EQS News - ein Service der EQS Group.
Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die EQS Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/ Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Gabler Group AG
Niels-Bohr-Ring 5a
23568 Lübeck
Deutschland
Telefon: +49 451 3109 0

E-Mail:	ir@gablergroup.com
Internet:	www.gablergroup.com
ISIN:	DE000A421RZ9
WKN:	A421RZ
Börsen:	Freiverkehr in Düsseldorf, Frankfurt (Scale), Hamburg, Hannover, München, Stuttgart, Tradegate BSX; Wiener Börse (Vienna MTF)
LEI Code:	391200E0ZR3VLW4EM351
EQS News ID:	2432154

Ende der Mitteilung EQS News-Service

2432154 11.11.2026 CET/CEST